

Inhalt

2	Häusliche Gewalt – eine Einführung	15
2.1	Einführung	16
2.2	Prävalenz häuslicher Gewalt	20
2.3	Gesundheitliche Folgen	21
2.4	Akutes Trauma – Handlungsanleitung für die ärztliche und zahnärztliche Praxis	22
2.5	Rechtliche Möglichkeiten von Gewaltopfern	26
2.6	Rechtliche Aspekte der ärztlichen Betreuung	29
2.7	Wie kann für die künftige Sicherheit der Patientin gesorgt werden?	32
2.8	Ärztliches Gespräch und Untersuchung nach akutem Trauma	33
2.9	Ärztliche Diagnostik	40
2.10	Gerichtsverwertbare Dokumentation	46
2.11	Quellenverzeichnis	50
3	Häusliche Gewalt (Handlungsempfehlung der DGGG und der DGPF)	55
3.1	Vorbemerkungen	56
3.2	Entstehungsbedingungen und Erscheinungsformen häuslicher Gewalt	56
3.3	Erkennen der Folgen häuslicher Gewalt	58
3.4	Gewalt in der Schwangerschaft	63
3.5	Gesprächsführung	65
3.6	Gründliche Untersuchung	68
3.7	Dokumentation von Befunden	69
3.8	Sicherheit und Schutz – Abklären des aktuellen Sicherheitsbedürfnisses	70
3.9	Grenzen der ärztlichen Schweigepflicht	71
3.10	Informationsmaterial	72
3.11	Netzwerke	72
3.12	Zusammenarbeit mit anderen Institutionen	73
3.13	Quellenverzeichnis	74
4	Zahnärztliche Betreuung von Patientinnen nach Gewalteinwirkung	81
4.1	Diagnostik von Gewaltfolgen in der zahnmedizinischen Praxis – Verletzungszeichen	82
4.2	Verletzungen an Zähnen und Zahnhalteapparat gerichtsfest und gesondert dokumentieren	83
4.3	Dokumentation von Verletzungen durch menschliche Bisse	83
4.4	Besonderheiten der gerichtsverwertbaren zahnärztlichen Dokumentation	84
4.5	Quellenverzeichnis	87
5	Arbeitshilfe für die ärztliche Praxis zum Vorgehen bei häuslicher Gewalt	89
5.1	Dysfunktionales Konfliktverhalten oder Misshandlungsbeziehung?	90
5.2	Warum sollten Ärzte und Ärztinnen das Thema Gewaltbelastung aktiv ansprechen?	91
5.3	Gesundheitsfolgen von Gewalt – ein Thema für alle ärztlichen Fachrichtungen	93
5.4	„Gewinn Gesundheit®“ – Eine Arbeitshilfe in drei Schritten	95
5.5	Zeitaufwand in der Praxis	109
5.6	Erste Ergebnisse sind viel versprechend	111
5.7	Quellenverzeichnis	113

Inhalt (Fortsetzung)

6	Ärztliche Gesprächsführung, Untersuchung und Nachbetreuung von Frauen nach mutmaßlicher sexueller Gewaltanwendung (Handlungsempfehlung der DGGG).....	115
6.1	Einleitung	115
6.2	Allgemeine Informationen für den Arzt	116
6.3	Verzicht auf Anzeige	117
6.4	Schweigepflicht.	117
6.5	Entnahme von Proben	118
6.6	Weitere Hilfen für die Patientin	119
	Anlage 1	120
	Anlage 2	121
7	Empfehlungen zum Umgang mit Patientinnen nach Weiblicher Genitalbeschneidung/Genitalverstümmelung (Female Genital Cutting/Mutilation, FGC/FGM) (Handlungsempfehlung der DGGG)	125
	Präambel.....	126
7.1	Vorwort	126
7.2	Hintergrund und Definition	127
7.3	Rechtliche und ethische Bewertungen	128
7.4	Folgen der weiblichen Genitalbeschneidungen	129
7.5	Betreuung der Frauen	131
7.6	Öffnung der Infibulation (Defibulation)	132
7.7	Öffnen der Infibulation vor oder unter der Geburt und anschließende Wundversorgung.....	132
7.8	Rechtliche und ethische Beurteilung der Wundversorgung	133
7.9	Psychosoziale Beratung von Frauen mit weiblicher Genitalbeschneidung	133
7.10	Prävention für die neugeborenen Töchter	134
7.11	Weitere politische Aktivitäten	134
7.12	Hinweis	135
8	Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Frauen mit Behinderungen – Hintergründe verstehen, Signale erkennen, gezielt handeln	137
8.1	Behinderungsspezifische Risikofaktoren für das Erleben sexualisierter Gewalt	137
8.2	Symptome und Verhaltensweisen, die auf sexualisierte Gewalt hinweisen können.	141
8.3	Was Ärztinnen und Ärzte beim Verdacht auf sexualisierte Gewalt bedenken sollten ..	142
8.4	Was Ärzte und Ärztinnen berücksichtigen sollten, wenn sie Patientinnen mit Behinderung behandeln	143
8.5	Beratungs- und Anlaufstellen	145
8.6	Quellenverzeichnis	146

Inhalt (Fortsetzung)

9	Vorgehen bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung – Empfehlungen für Kinderschutz an Kliniken (Handlungsempfehlung der DAKJ) . . .	149
9.1	Vorbemerkung	150
9.2	Aufgaben der interdisziplinären Kinderschutzgruppe (KSG) und Intervention	152
9.3	Medizinische Behandlung – Leitlinien	172
9.4	Quellenverzeichnis	175
10	Gefahren für alte Menschen in der Pflege	179
10.1	Vernachlässigung und Gewalt in der Pflege – ein problematisches Thema	180
10.2	Dokumentations-/Handlungsanleitungen	186
10.3	Kontaktadressen	191
10.4	Quellenverzeichnis	191
11	Fixierungen aus Fürsorge – Die Anwendung freiheitsentziehender Maßnahmen bei Pflegebedürftigen	193
11.1	Definition und Indikationen von freiheitsentziehenden Maßnahmen	193
11.2	Anwendungsformen	194
11.3	Gesundheitliche Folgen und Risiken bei mechanischen Fixierungen	194
11.4	Rechtliche Aspekte der Entscheidung für/gegen FEM	195
11.5	Straf- und zivilrechtliche Konsequenzen für ärztliches und pflegerisches Personal	197
11.6	Anzahl und Art der eingesetzten Maßnahmen in stationären Altenpflege- einrichtungen	197
11.7	Prävention freiheitsentziehender Maßnahmen	198
11.8	Quellenverzeichnis	200
12	Dokumentationsbögen und Informationsblätter für Patientinnen	203
13	Netzwerke und Links	269
14	Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	275
15	Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	281
	Wichtige Fakten im Überblick	281
	Was bietet das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“?	281
	Zu welchen Themen gibt es Hilfe?	282
	Was bietet das Hilfetelefon?	282
	Materialien	283